



JAHRES PROGRAMM



20
25



Vorstand v.l.: Bettina Roßkamp, Judith Kolschen, Thomas Pichler, Katharina u. Simon Blankenhagen

Über uns

TrauerHalt e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich dem Ziel verschrieben hat, eine Anlaufstelle für Trauernde im Raum Borken / Raesfeld-Erle und Umgebung zu sein.

Wir bieten qualifizierte Begleitung in Einzelgesprächen und Gruppen. Unser Verein beheimatet die Selbsthilfegruppen SternenEltern Borken / SternenKinder Dorsten und hat seinen Sitz in 46348 Raesfeld-Erle mit einem Gruppenraum und Möglichkeiten für kreative Aktivitäten.

In diesem Heft finden Sie eine Übersicht unserer Angebote.



Unsere Vision:

Wir wollen eine gemütliche „Haltestelle“ schaffen, wo Trauernde qualifiziert begleitet werden, in Einzelgesprächen, aber besonders auch in Gruppen. Wir stellen uns auf Dauer ein Haus vor, vielleicht im Außenbezirk von Borken, wo es einladende Räume gibt: einen kleineren Besprechungsraum für Einzelgespräche, einen großen Gruppenraum, eine Küche, vielleicht einen kleinen Garten oder eine kleine Werkstatt für kreatives Gestalten. Es soll ein Ort werden, wo viel Leben stattfindet, denn Sterben und Trauern gehören auch zum Leben!

Termine und Sommerfest

Der Verein TrauerHalt e.V. veranstaltet am Samstag, den 30. August 2025 ein Sommerfest auf dem Hof Hörnemann in Raesfeld-Erle.

Dazu laden wir herzlich ein: Trauernde sind mit ihren Familien willkommen, genauso auch alle Menschen, die uns und unsere Arbeit gerne einmal kennenlernen oder einen schönen Nachmittag und Abend verbringen möchten.

Es wird verschiedene Angebote zum Mitmachen für Groß und Klein geben; man kann es sich einfach gut gehen lassen mit allerlei Leckereien und Gespräche über „Gott und die Welt“ werden sich bestimmt auch ergeben...

Wir starten mit der „Kaffeezeit“ um 16.00 Uhr, später werfen wir den Grill an und lassen den Abend unterhaltsam ausklingen, denn auch das ist uns ein Anliegen: Trauer gehört ins Leben – Gutes Leben und Feiern darf ins Trauern gehören!

Datum 30.8.2025
ab 16:00 Uhr

Ort Hof Hörnemann
Lohrweg 11
46348 Raesfeld



SternenEltern

S. 6 -7

Jeden 2. Mittwoch im Monat in Borken
Jeden 3. Montag im Monat in Dorsten**Jahresseminar
für Trauernde**

S. 8 -9

9.1.2025 · 13.2.2025 · 13.3.2025 · 10.4.2025
8.5.2025 · 12.6.2025 · 10.7.2025 · 14.8.2025
11.9.2025 · 9.10.2025 · 13.11.2025 · 11.12.2025**Offene
Gesprächsabende**

S. 10 - 11

20.2.2025 · 22.5.2025
28.8.2025 · 20.11.2025**Gesprächsabende
Trauer nach Suizid**

S. 10 - 11

21.1.2025 · Anschlusstermine nach Vereinbarung

**Herz-Workshop
Schreibwerkstatt
Keramikmalstudio**

S. 12 - 13

15.04.25
2.9.2025
7.7.2025**Wanderung**

S. 14 - 15

29.03.2025 · 5.07.2025 · 4.10.2025

**Aromatherapie
Yoga
Traumreise**

S. 16 - 17

5.5.2025
16.3.25 · 18. 9.25 · 16.11.25
3.6.2025**Vorträge**

S. 18 - 19

Wieviel Tod kann ich meinem Kind zumuten?

26.11.2025

Ophelias Schattentheater

6.3.2025

Trauma und Trauer

26.8.2025

Fortbildung

S. 20 - 21

4.4. - 6.4. · 11.7. - 13.7. · 7.11. - 9.11.

**Kinder und
Jugendliche**

S. 22 - 23

22.08.2025

www.trauer-halt.de/aktuelles

Sterneneltern

Auf einen Schlag ist alles anders!

Die Welt steht still. Ihnen ist das Schlimmste passiert, was man sich denken kann. Sie trauern als Mutter oder Vater um ihr Sternenkind, das während der Schwangerschaft oder das vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben ist. In unseren Selbsthilfegruppen bieten wir Ihnen einen Ort zum Austausch und verstanden werden.

Unsere beiden Selbsthilfegruppen in Borken und Dorsten werden geleitet von ebenfalls betroffenen Eltern.

Überblick.

Kurzbeschreibung

Dieses Gruppenangebot richtet sich an Eltern von Sternenkindern, also Kindern, die während der Schwangerschaft oder vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben sind.

Die Treffen werden angeleitet von ebenfalls betroffenen Eltern, das Team besteht aus Personen mit unterschiedlichen Ausbildungen, z.B. unter anderem Trauerbegleitung, Seelsorge, Pädagogik.

Termine, Ort

Jeden 2. Mittwoch im Monat findet das Treffen in Borken in der Familienbildungsstätte statt und jeden 3. Montag im Monat im Cornelia-Funke-Baumhaus in Dorsten, jeweils von 19.30 – 21.00 Uhr. Neue Teilnehmende bitten wir um vorherige Anmeldung.

Kosten

Das Angebot ist für die Teilnehmer kostenfrei, wir freuen uns jedoch über Spenden, um die Gruppen auch langfristig durchführen zu können.

Informationen und Anmeldung

TrauerHalt e.V.
tel. 0171 8325 956
mail. info@trauer-halt.de

Jahresseminar für Trauernde

Schon ein Jahr – erst ein Jahr?

Zeit ist für Trauernde oft ein schwieriger Begriff, manchmal scheint sie still zu stehen, ein anderes Mal wird einem vielleicht von außen vermittelt, „es sei doch nun schon so lange her, es müsse doch mal gut sein...“

Dann kommen auch noch die schmerzhaften Gedenk- und Feiertage im Jahresverlauf dazu, die irgendwie überstanden werden müssen. Wir möchten Trauernden den geschützten Raum einer festen Gruppe bieten, um sich über die Dauer eines Jahres mit der eigenen Trauer auseinanderzusetzen und sich mit anderen auszutauschen.

Dieses Gruppenangebot richtet sich an Erwachsene, die eine geliebte nahe Person verloren haben. Es ist weder abhängig davon, wer verstorben ist noch wie lange das her ist. Einmal im Monat findet jeweils am zweiten Donnerstag ein Abend von 19.00 – 21.00 Uhr statt, dabei werden die beiden Gruppenleiterinnen Judith Kolschen und Sabine Kreuzberg Impulse und auch kreative Methoden anbieten.

**„Wir können den Wind nicht ändern,
aber die Segel anders setzen.“**

Aristoteles

Überblick.

Kurzbeschreibung

Dieses Gruppenangebot richtet sich an Erwachsene, die eine geliebte nahe Person verloren haben. Es ist weder abhängig davon, wer verstorben ist noch wie lange das her ist. Einmal im Monat findet jeweils am zweiten Donnerstag ein Abend von 19.00 – 21.00 Uhr statt, dabei werden die beiden Gruppenleiterinnen Judith Kolschen und Sabine Kreuzberg Impulse und auch kreative Methoden anbieten.

Termine

9.1.2025 · 13.2.2025 · 13.3.2025 · 10.4.2025
8.5.2025 · 12.6.2025 · 10.7.2025 · 14.8.2025
11.9.2025 · 9.10.2025 · 13.11.2025 · 11.12.2025

Ort

Osterholten 3, 46348 Raesfeld-Erle,
1. Obergeschoß (Kein Aufzug)

Kosten

180,00 € pro Person. (Wenn Ihnen das momentan finanziell nicht möglich ist, sprechen Sie uns an, wir finden eine Lösung.)

Informationen und Anmeldung

TrauerHalt e.V., Judith
Kolschen, tel. 0179 672 65 90

Gesprächs- Abende

... weil Reden hilft.



Offene Gesprächsabende

Weil Reden hilft bieten wir 2025 einmal in jedem Quartal einen offenen Gesprächsabend für Trauernde an. Eingeladen sind alle Menschen ab 18 Jahren, die den Verlust eines nahen Menschen erlitten haben, ob das nun erst vor Kurzem war oder schon länger her ist.

Offene Treffen für Trauernde nach Suizid

Ein Suizid erschüttert An- und Zugehörige des verstorbenen Menschen tief. Viele Fragen, Zweifel, stark belastende Eindrücke und widersprüchliche Gefühle bleiben zurück. Die Gruppe schafft einen geschützten Raum, um sich mit der eigenen Situation und den damit verbundenen Gefühlen auseinanderzusetzen. Zusätzlich bietet sich Gelegenheit für den Austausch mit anderen Betroffenen.

Offene Gesprächsabende

Begleitet werden die Gesprächsrunden von Monika Hellmann und Judith Kolschen. Es wird zu jeweils verschiedenen Themen ein kurzer Impuls angeboten und alles, was gerade aktuell da ist, darf natürlich auch besprochen werden.

- Termine** Donnerstags, 20.2.; 22.5.; 28.8.; 20.11.
Uhrzeit: 18.30 - 20.30h
- Ort** Vereinssitz in Raesfeld-Erle, Osterholten 3.
- Kosten** Es fallen keine festgelegten Kosten an, wir bitten jedoch um eine Spende.
-

Offene Treffen für Trauernde nach Suizid

Dieses Angebot ist als Jahresseminar konzipiert, das stattfindet, wenn sich mindestens 7 Teilnehmer:innen anmelden. Wir bieten bis dahin regelmäßig offene Treffen an, zu denen alle Hinterbliebenen nach Suizid kommen können, ohne sich für ein Jahresseminar festzulegen.

- Termine** Das erste Treffen ist am Dienstag, 21. Januar 2025, 19.00 Uhr, weitere werden jeweils vereinbart und Sie können sich bei uns jederzeit darüber informieren.
- Ort** Osterholten 3, 46348 Raesfeld
- Team** Judith Kolschen, Sabine Kreuzberg



Herz-Workshop

Herzlich Willkommen zu einer sehr besonderen Kreativzeit für Trauernde: Der Herz-Workshop bietet die Möglichkeit, sich auf kreative Weise mit der Trauererfahrung auseinanderzusetzen. „Es bricht mir das Herz“, das „Broken-Heart-Syndrom“, „Herzschmerz“: Das Herz wird schon immer in Verbindung mit starken Gefühlen gebracht und tatsächlich berichten Trauernde häufig davon, dass sie den Schmerz über einen Verlust im / am eigenen Herzen spüren können, auch körperlich.

Wir laden Trauernde zu einer angeleiteten Intervention ein, die auf japanische Lebensphilosophien im Umgang mit Brüchen und der heilenden Wirkung kreativen Schaffens beruht („Kintsugi“). Dabei werden wir uns mit Tonherzen beschäftigen, die wir bearbeiten und die nachher mit nach Hause genommen werden dürfen.



Schreibwerkstatt

Manchmal hilft es, die Gedanken schriftlich zu sortieren und dabei auch Belastendes „niederschreiben“ zu können.

Oder das Schreiben wird zum kreativen Ausdruck für Gefühle, zum Beispiel in Form eines Briefes oder Gedichtes.

Trauernden, die sich gerne mit Worten ausdrücken oder Handlettering / Kalligrafie einmal ausprobieren möchten, bietet dieser Abend die Möglichkeit dazu.

Wir werden uns kreativ mit der Trauer und dem Erinnern an geliebte Verstorbene beschäftigen. Papier, Karton oder kleine Leinwände bieten uns einen Raum, um mit Farbe, Stift und Feder unserer Fantasie ihren Lauf zu lassen.

Herz-Workshop (Kintsugi-Technik)

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Das Angebot ist für Teilnehmer:innen kostenlos; Spenden sind willkommen.

Datum und Uhrzeit: 15.4.2024 von 16 bis 19:30 Uhr

Ort: Osterholten 3, 46348 Raesfeld-Erle

Team: Dannica Litzen, Judith Kolschen

Schreibwerkstatt

Es geht hierbei nicht um Perfektion, auch Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Austausch untereinander ist dabei genauso möglich wie das stille „Für-sich-Sein“ gut tun darf. Anmeldungen bitte beim Verein.

Datum und Uhrzeit: 2.9.2025 von 18:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Osterholten 3, 46348 Raesfeld-Erle **Kosten:** 15€ pro Termin/Person

Team: Sabine Kremer, Chris Knabenschuh

Keramikmalstudio

Schon im vergangenen Jahr gab es einmal das Angebot für Trauernde, sich im Keramikmalstudio Farbenstolz in Borken kreativ zu betätigen. Dabei konnte man mit anderen ins Gespräch kommen oder auch einfach bei sich selbst bleiben, während verschiedene Gegenstände aus Keramik bemalt wurden. Das Studio hat auch in 2025 für uns wieder einen Termin reserviert, an dem extra für Trauernde geöffnet wird.

Datum und Uhrzeit: 7.7.2025 von 17:00 bis 20:00 Uhr

Ort: Keramikmalstudio Farbenstolz, Heilig-Geist-Straße 22, 46325 Borken

Kosten: Keine Teilnahmegebühr, wir freuen uns über eine Spende

Bewegung



**Gemeinsam in Bewegung kommen
und die Natur spüren:**

Wanderungen für Menschen in Trauer

Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung: Es gibt Höhen und Tiefen, beschwerliche Steigungen und auch einfache Abschnitte, schöne Aussichten wechseln sich ab mit dunklen Abschnitten.

Manche Strecken geht man mühelos allein, für andere braucht es einen Begleiter.

Mit diesen Gedanken und in Anlehnung an die Jahreszeiten möchten wir uns gemeinsam mit trauernden Menschen auf den Weg machen.

Überblick.

Kurzbeschreibung

Die Wanderung dauert ca. 3 - 4 Stunden (Lünsberg, Fliegerberg) und ist ca. 4-5 km lang. Sie findet bei jedem Wetter statt, daher wären wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk passend, zudem Proviant für eine kleine Pause.

Während der Wanderung werden wir kleine Impulse geben. Wir, Monika Hellmann und Bärbel Brüggemann, sind erfahren in Trauerbegleitung und Trauerwandern.

Termine

29.03., 05.07., 04.10.2025
Uhrzeit 14:00 Uhr

Ort

Zum Homborn 13
Borken-Gemen
Parkplatz "Forellenhof"

Kosten

10,00 € pro TeilnehmerIn

Anmeldung

TrauerHalt e.V.
mail. info@trauer-halt.de



Entspannung

Aromatherapie als Unterstützung in der Trauer

Wenn wir trauern, dann geschieht das immer auch auf der körperlichen Ebene. Das bedeutet gleichzeitig: Tun wir unserem Körper etwas Gutes, hat das positive Auswirkungen auf die Seele.

Der Geruchssinn ist dabei nicht zu unterschätzen; viele Trauernde erinnern sich zum Beispiel sofort an einen Menschen, den sie verloren haben, wenn sie das Lieblingsparfum von ihm zufällig irgendwo riechen.

Elisabeth Wienecke, Wellness Expertin und Heilpraktikerin für Psychotherapie, wird an diesem Abend die Aromatherapie vorstellen. Sie gibt Anregungen, wie Trauernde Düfte und Aromen nutzen können, um sich beispielsweise besser entspannen zu können.

Einiges darf an dem Abend ausprobiert werden, es gibt Tipps zur Anwendung und die Möglichkeit, Fragen dazu zu stellen.

Termin	Montag, den 5.5.2025
Uhrzeit	19.00 – 21.00 Uhr
Ort	Osterholten 3, 46348 Raesfeld-Erle
Kosten	10,00 € pro Teilnehmenden

Sanftes Yoga und beruhigende Klänge

Christina Lanfer (www.tinaholistica.com) schafft in ihrer Arbeit Räume, in denen man das erleben kann. Sie bietet in Zusammenarbeit mit TrauerHalt e.V. drei Stunden Auszeit an, um zur Ruhe zu kommen, ein besonderes Event in idyllischer Umgebung, zu dem wir herzlich einladen!

Es gibt drei Termine in 2025, die einzeln gebucht werden können. Die Nachmittage und der Abend finden in der wunderschönen Fasanerie am Schloss Velen statt am: [Sonntag, 16.3.25, 15.00 – 18.00 Uhr](#) | [Donnerstag, 18.9.25, 18.00 – 21.00 Uhr](#) [Sonntag, 16.11.25, 15.00 – 18.00 Uhr](#).

Für drei Stunden wird ein Teilnehmerbeitrag von [60,00 €](#) erhoben. Matten, Kissen und Decken sind vor Ort, mitzubringen ist alles, was Sie sonst zum Wohlfühlen brauchen. [Anmeldungen](#) bitte beim Verein TrauerHalt e.V.: 0179 672 6590 oder info@trauer-halt.de.

Entspannung mit kleiner Traumreise

Innerliche Unruhe, Konzentrations- und Schlafstörungen, Grübeln:

Viele Trauernde kennen diese Auswirkungen, die ein schwerer Verlust bei ihnen im Alltag ausgelöst hat. An diesem Abend gibt es die Gelegenheit, sich bewusst einmal Zeit für Entspannung zu nehmen. Im geschützten Raum und unter Anleitung der Entspannungspädagogin und Heilpraktikerin für Psychotherapie Marita Brüggemann wollen wir zur Ruhe kommen und uns auf eine kleine „Traumreise“ begeben.

Eine Geschichte dient als Impuls und wer mag, darf im Anschluss gerne noch seine Gedanken und Gefühle mit anderen teilen. Bitte bringen Sie sich mit, was Sie zum Wohlfühlen brauchen, eine Decke oder dicke Socken; wenn vorhanden, gern eine Matte zum Liegen, es sind aber auch Matten vor Ort.

Der Abend findet am 3.6.2025 von 19:00 - 21:00 Uhr in den [Vereinsräumen 1. OG, Osterholten 3, 46348 Raesfeld-Erle](#) statt und es wird ein [Kostenbeitrag von 10,00 € pro Teilnehmer:in](#) erhoben. [Anmeldungen](#) bitte beim Verein TrauerHalt e.V.: 0179 672 6590 oder info@trauer-halt.de.



Vorträge

„Wieviel Tod kann ich meinem Kind zumuten?“

Ein Abend für Eltern oder andere Erwachsene, die sich fragen, wie man mit Kindern umgehen kann in Bezug auf Tod und Trauer. Nicht selten spiegeln Kinder die Ängste der Erwachsenen und häufig möchten Eltern ihre Kinder am liebsten vor allem Schmerzhaften schützen, wollen sie schonen. Was ist also hilfreich und welche Vorstellungen haben Kinder und Jugendliche zu diesen Themen Sterben und Trauer?

Vortrag	Judith Kolschen, im Anschluss gibt es Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich auszutauschen. Wir erheben keinen Kostenbeitrag und bitten um eine Spende.
Termin	Mittwoch, 26. November 2025, 19.30 – 21.00 Uhr
Ort	Osterholten 3, 46348 Raesfeld-Erle

Über den Umgang mit Krisen und Schatten: „**Ophelias Schattentheater**“ von Michael Ende / Friedrich Hechelmann

Ein Abend zum Nachsinnen darüber „wie elend und wie großartig, wie traurig und wie komisch es ist, Mensch zu sein“ – so heißt es am Schluss in diesem wunderbaren Buch, das wir gemeinsam anschauen und hören. Das Leben des Fräulein Ophelia ist keine laute Heldengeschichte, aber eine berührende Geschichte einer leisen Heldin, von der wir einiges lernen können... Darüber kann sich auch an dem Abend noch etwas ausgetauscht werden.

Kosten Wir erheben keinen Kostenbeitrag und bitten um eine Spende.

Termin Donnerstag, 6. März 2025, 19.30 – 21.00 Uhr

Ort Osterholten 3, 46348 Raesfeld-Erle

Trauma und Trauer:

Der Begriff “Trauma“ fällt häufig im Zusammenhang mit schwierigen Todesfällen. Doch nicht jedes dramatische Ereignis führt zu einer posttraumatischen Belastungsstörung. Was sind die Risikofaktoren, was sind Anzeichen einer normalen bzw. erschwerten Trauer und wann kann man von Trauma sprechen? Was können wir tun?

Vortrag Judith Kolschen, im Anschluss gibt es Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich auszutauschen. Wir erheben keinen Kostenbeitrag und bitten um eine Spende.

Termin Mittwoch, 26. August 2025, 19.30 – 21.00 Uhr

Ort Osterholten 3, 46348 Raesfeld-Erle

Fortbildung

Trauerbegleitung 2025

- Eigene Erfahrungen und Biografie, Selbstreflexion und Selbstfürsorge, Themen wie Übertragung und Abgrenzung
- Fachwissen über Verluste und Trauerprozesse, erschwerte Trauer, systemische Blickweise auf trauernde Familien
- Suizidalität und Krisenintervention
- Verschiedene Ansätze zur Trauerbegleitung und entsprechender Methodeneinsatz im Einzel- und Gruppenkontext, Setting, Abgrenzung zur Therapie
- Rituale und Spiritualität in der Trauerbegleitung
- Kommunikation und Gesprächsführung

Zielgruppe

Menschen, die bereits in Hospizdiensten, Pflege, sozialer Arbeit, im Bestattungswesen oder ähnlichen Berufsgruppen tätig sind und die Trauerbegleitung dort integrieren möchten oder Interessierte, die ehrenamtlich andere Trauerbegleitungsangebote unterstützen möchten. Teilnehmeranzahl mindestens 8 P., maximal 14 Personen.

Teilnahme- voraussetzungen

- Psychische Gesundheit
- Bereitschaft, sich mit sich selbst auseinanderzusetzen, daher ist die Teilnahme am ersten Kurswochenende verpflichtend.
- Ein Vorgespräch mit der Gruppenleitung Judith Kolschen, sofern nicht bekannt

Durchführung

Der Kurs beinhaltet mind. 80 Stunden, davon ca. 72 Unterrichtseinheiten, es wird ein Anteil Eigenstudium erwartet und eine Einzel- oder Peergruppenarbeit. Es können Reflexionen von Begleitungen im Einzel- oder Gruppenkontext sein, das Erstellen eines Konzeptes für Trauerbegleitungsangebote in Gruppen und Ähnliches. Judith Kolschen leitet den Kurs, es kommen noch weitere Referentinnen und Referenten zu verschiedenen Themen dazu.

Termine

- | | |
|--|----------------------------|
| 1. Wochenende: Fr., 4.4.25 – So., 6.4.25 | freitags 14.00 – 20.00 Uhr |
| 2. Wochenende: Fr., 11.7.25 – So., 13.7.25 | samstags 9.00 – 20.00 Uhr |
| 3. Wochenende: Fr., 7.11.25 – So., 9.11.25 | sonntags 9.00 – 14.00 Uhr |

Pausen werden individuell besprochen. Für Übernachtungsmöglichkeiten sprechen Sie uns gern an, wenn Ihre Fahrtwege zu weit sind.

Kosten

900,00 € pro Teilnehmerin und Teilnehmer.

Diese Fortbildung Trauerbegleitung orientiert sich inhaltlich an den Standards des BV Trauerbegleitung (früher „Kleine Basisqualifikation“), die Kursleitung Judith Kolschen ist dort Mitglied als Trauerbegleiterin. Die Teilnahme berechtigt jedoch nicht zum Beitritt in diesen Bundesverband, da dafür eine große Basisqualifikation Voraussetzung ist.

Kinder und Jugendliche



Kinder und Jugendliche trauern auch! Leider bleiben Kinder und Jugendliche nicht immer von dem Tod eines nahen Menschen und der Trauer verschont, auch wenn wir sie am liebsten davor schützen würden.

Ihre Sorgen mitteilen können; erleben, dass es anderen Kindern und Jugendlichen ähnlich geht; Trauern und Gefühle ausdrücken in speziellen altersgerechten Angeboten: Das kann helfen, mit dem Verlust gut weiterzuleben.

Überblick.

Kurzbeschreibung

Wir möchten uns in diesem Jahr 2025 mit Kindern und Jugendlichen „auf den Weg machen“, dafür erarbeiten wir Konzepte und stellen ein entsprechendes Team zusammen. Darüber informieren wir zu gegebener Zeit und stellen auch die Infos dazu auf unsere Homepage: www.trauer-halt.de

Im letzten Jahr gab es bereits einen Tag im Kletterwald Borken für Kinder und Jugendliche, der gut angenommen wurde und die positiven Rückmeldungen haben uns bestärkt, das in diesem Jahr noch einmal zu wiederholen.

Termine

Freitag, 22. August 2025

Einrichtungen

Wenn Sie in einer Einrichtung mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten oder wenn es andere Gruppen gibt, die sich nach einem Verlust ein spezielles Angebot wünschen: Sprechen Sie uns gerne an. Wir kommen auch zu Vorträgen, Elternabenden oder anderen Veranstaltungen; in einer akuten Krise kann man uns ebenfalls kontaktieren, um Unterstützung zu bekommen.

TrauerHalt e.V.

Osterholten 3
46348 Raesfeld-Erle

Tel.: +49 179 672 65 90
Mail: info@trauer-halt.de

Dieses Jahresprogramm enthält Termine und Infos, die wir Ende 2024 planen konnten. Wir entwickeln unser Angebot stetig weiter und so kann es durchaus sein, dass im Jahresverlauf einiges dazukommt.

Sie finden die aktuellsten Termine oder eventuell nötige Änderungen hier:

www.trauer-halt.de

Man kann uns auch gezielt für Schulungen und Beratungen in Einrichtungen oder Firmen anfragen; dazu sprechen Sie uns gerne persönlich an!

Noch ein Hinweis in eigener Sache.

Als gemeinnütziger Verein sind wir auf Mitgliedsbeiträge und Spenden angewiesen. Menschen, die unseren Wert sehen und einen finanziellen Beitrag leisten, helfen dabei, unsere Arbeit weiter auszubauen und Trauernden eine Haltestelle zu bieten.

Wir freuen uns gleichermaßen über neue Mitglieder in unserem Verein, Einzelspenden sowie Firmen-Sponsorings und sagen „Danke“

Sparkasse Westmünsterland

IBAN: DE 56 4015 4530 0050 5801 82

BIC: WELADE3W

Volksbank Raesfeld und Erle eG

IBAN: DE 34 4286 2451 0219 4929 00

BIC: GENODEM1RAE

 PayPal



Vielen Dank! Ihr Team vom TrauerHalt e.V.